



Treffpunkt Frau in der Wirtschaft – Das diesjährige Thema der
branchenübergreifenden Veranstaltung war Zeit- und Selbstmanagement

Zeit fürs Wesentliche

Vor Kurzem fand die siebte Auflage des **Treffpunkts Frau in der Wirtschaft** statt. Das Event für **Unternehmerinnen, Selbstständige und Frauen in Führungspositionen** wird jedes Jahr vom WIFI, dem Service für Weiterbildung und Personalentwicklung der Handelskammer Bozen, organisiert.

Bozen – Der Handelskammer Bozen ist es ein Anliegen, das weibliche Unternehmertum in Südtirol zu stärken. Die Stellung der Frau in allen Sektoren auszubauen und zu festigen, ist ein wichtiges Ziel. Aus diesem Grund hat die Handelskammer ein Maßnahmenpaket für Unternehmerinnen und weibliche Führungskräfte geschnürt. Mit der Initiative Frau in der Wirtschaft werden in Form von Information, Bildung und Beratung konkrete Schritte gesetzt. Der Treffpunkt ist das jährliche Highlight des Projektes.

Auf Wunsch der Kundinnen wurde heuer das Thema Zeit- und Selbstmanagement gewählt. Ganz nach dem Motto „Mehr Zeit für das Wesentliche“ wurden den Teilnehmer/innen Möglichkeiten aufgezeigt, die den Arbeitsalltag erleichtern und sofort in die Praxis umgesetzt werden können.

Gegen Zeitdiebe und Energieräuber

Als Referentinnen konnten dieses Jahr Francesca Curi und Christine Vigl gewonnen werden. Francesca Curi ist Expertin für Management, Work-Life-Balance und Mitglied des Lenkungsgremiums femanet, das europäische Netzwerk der weiblichen Fach- und Führungskräfte. Christine Vigl ist Expertin für modernes Zeit- und Selbstmanagement und Resilienzcoach. Sie sprachen über die Mythen Multitasking und Powerfrau, über die Perfektionismus-Falle, Zeitdiebe und Energieräuber. Die Teilnehmerinnen lernten Wege und Methoden kennen, wie man Druck und Stress minimiert, klare Ziele definiert, Prioritäten richtig setzt und wie die per-



Rund 100 Teilnehmerinnen ließen sich von den Referentinnen Francesca Curi und Christine Vigl wertvolle Anregungen mit auf den Weg geben.

sönliche Leistungskurve aussieht.

Der jährliche Treffpunkt Frau in der Wirtschaft ist nicht nur eine Möglichkeit für Frauen sich wertvolle Impulse von Fachexpertinnen zu holen, sondern vor allem auch eine Gelegenheit für Networking. Besonders für Unter-

nehmerinnen und Frauen in Führungspositionen wird aktives Netzwerken immer wichtiger, denn Kompetenz alleine reicht nicht aus, um erfolgreich zu sein. Die Fähigkeit, Businesskontakte zu knüpfen und zu nutzen, ist ebenso erfolgsentscheidend.

Informationen:

WIFI – Weiterbildung und Personalentwicklung der Handelskammer Bozen
Ansprechpartnerin Christine Platzer
Tel. 0471 945 666
wifi@handelskammer.bz.it

A21DIGITAL LECH SUMMIT – Digitalisierung, E-Government und E-Mobilität im Fokus

Digitale Alpenregion



v.l.n.r.: WKÖ-Präsident Dr. Christoph Leitl, Landesrätin von Tirol Patrizia Zoller-Frischauf, EU-Kommissar Günther H. Oettinger, INTEL-Top-Manager und A21DIGITAL-Co-Präsident Hannes Schwaderer

Lech am Arlberg – Unter dem Motto „Digitalisierung, E-Government und E-Mobilität“ lud A21DIGITAL am vergangenen 15. und 16. März 2017 zum LECH SUMMIT nach Lech am Arlberg. Mehr als 100 Teilnehmer/innen folgten der Einladung in den Nobelskiort.

EU-Kommissar Günther H. Oettinger hielt während des A21DIGITAL LECH SUMMIT eine Rede zur Wettbewerbsfähigkeit Europas vor dem Hintergrund der Digitalisierung. Weitere Referenten waren Hannes Schwaderer, Manager beim Mikroelektronik-Riesen INTEL und Daniel Hammerl, Manager beim Elektromobilität-Pionier Tesla.

Am Summit nahmen unter anderem der Präsident der Handelskammer Bozen Michl Ebner, die Tiroler Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf und der Präsident der Wirtschaftskammer Österreich Christoph Leitl teil.

A21DIGITAL ist eine Gemeinschaftsinitiative von Wirtschaft, Politik und Wissenschaft zur Förderung der digitalen Gesellschaft und Impulsgeber für den Zukunftsfaktor digitale Transformation mit Fokus auf die Makroregion Alpen und Alpenvorland im digitalen 21. Jahrhundert (A21).

Informationen:

A21DIGITAL
Ansprechpartner Alois M. Huber
Tel. +43 664 515 4864
management@a21digital.com
www.a21digital.com

Neuer Service – Schuldner/innen können mit Hilfe eines
Überschuldungsverwalters einen wirtschaftlichen Neustart beginnen

Raus aus der Schuldenfalle

Am kommenden **7. April** findet der **Tag der offenen Tür der neu eingerichteten Dienststelle für Überschuldung** der Handelskammer Bozen statt. Interessierte haben die Möglichkeit, ein **kostenloses Erstgespräch** mit einem der Überschuldungsverwalter der Handelskammer in Anspruch zu nehmen.

Südtirol – Die neu eingerichtete Überschuldungsstelle der Handelskammer Bozen richtet sich an Kleinunternehmen, Freiberufler/innen, Verbände, Vereine und Privathaushalte, die über einen längeren Zeitraum Schwierigkeiten haben, ihre finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen und einen wirtschaftlichen Neustart beginnen möchten.

Mit dem Gesetz Nr. 3/2012 und dem Ministerialdekret Nr. 202/2014 wurde in Italien die Möglichkeit eines Schuldenregulierungsverfahrens für Kleinunternehmer/innen und Freiberufler/innen bzw. eines Verbraucherinsolvenzverfahrens für Privatpersonen eingeführt. Die neu eingerichtete Überschuldungsstelle der Handelskammer trägt dem Rechnung und bietet in den dafür vorgesehenen Fällen die Möglichkeit ein Entschuldungsverfahren abzuwickeln.

Unvoreingenommene, professionelle und schnelle Hilfestellung

Durch ein Entschuldungsverfahren haben Schuldner/innen die Möglichkeit, einen Schlussstrich unter angehäuften Schulden zu ziehen und frei von Altlasten einen Neubeginn zu starten. Mit



Eine Schuldenkrise kann überwunden werden, die Überschuldungsstelle der Handelskammer Bozen bietet den Betroffenen Hilfe durch ein Entschuldungsverfahren.

der Überschuldungsstelle möchte die Handelskammer Bozen den betroffenen Personen und Unternehmer/innen, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind, eine unvoreingenommene, professionelle und schnelle Hilfestellung auf diesem Weg bieten.

Die Überschuldungsstelle ist Teil des Bereichs Alternative Streitbeilegung der Handelskammer und richtet sich an Kleinunternehmer/innen, landwirtschaftliche Unternehmer/innen, innovative Start-ups, Freiberufler/innen, Verbände, Vereine und Ver-

braucher/innen, für die ein Konkursverfahren gemäß dem Konkursgesetz nicht anwendbar ist und die sich in einer anhaltenden finanziellen Krisensituation befinden.

In Zusammenarbeit mit einem eingetragenen Überschuldungsverwalter wird beim Entschuldungsverfahren ein konkreter Tilgungsplan ausgearbeitet, mit dem den Forderungen der Gläubiger Rechnung getragen werden soll. Ziel ist es, die Gläubiger zufrieden zu stellen und den Schuldner/innen eine zweite Chance auf einen neuen Start zu gewähren.

Die Überschuldungsstelle der Handelskammer verfügt über fünf registrierte Überschuldungsverwalter, die am 7. April 2017 beim Tag der offenen Tür der Überschuldungsstelle ab 10.00 Uhr für ein kostenloses Erstgespräch zur Verfügung stehen. Eine Terminvereinbarung im Vorfeld ist erforderlich.

Informationen und Anmeldung:

Handelskammer Bozen
Ansprechpartner Thomas Wenter
Tel. 0471 945 605
thomas.wenter@handelskammer.bz.it



Auf Erfolgskurs!



Rechtliche Aspekte des Einkaufs
Kaufverträge rechtssicher abschließen
04. April 2017 vormittags

Der gute Ton
Professionell am Telefon und Empfang
05. April 2017

JUBILÄUMSEVENT Gemischtes Doppel
Erfolgreich als Unternehmerpaar
06. April 2017 abends

Exportkontrolle – Grundlagen
10. April 2017 vormittags

InDesign für Fortgeschrittene
20. und 21. April 2017

Professionelles Sekretariat 2017
Dynamisch, kompetent, kommunikativ
04. und 05. Mai 2017

WIFI – Weiterbildung
der Handelskammer Bozen
39100 Bozen | Südtiroler Straße 60
Tel. 0471 945 666 | www.wifi.bz.it